

Bildungshaus Batschuns
Ort der Begegnung

Kapf I, A 6835 Zwischenwasser
T ++43 (0)5522/44 2 90-0, F -5
www.bildungshaus-batschuns.at
e-mail: bildungshaus@bhba.at

Bildungshaus Batschuns
Ort der Begegnung

A large, stylized black letter 'B' is positioned on the right side of the page, partially overlapping the purple flower background. The letter is bold and has a slight shadow effect.

Kosten

Euro 115,- inkl. Verpflegung und Tagungsunterlagen

Ort, Info und Anmeldung

Bildungshaus Batschuns
Kapf I, 6835 Zwischenwasser
T 05522 /44 2 90 - 0, F 44 2 90 - 5
E bildungshaus@bhba.at
www.bildungshaus-batschuns.at

Kooperationspartner

Eine Kooperationsveranstaltung von Bildungshaus Batschuns mit
Krebshilfe Vorarlberg und Palliativstation Landeskrankenhaus Hohenems.

Die Veranstaltung wird mit 6 Fachspezifischen und 4 Punkten Freie Fortbildung für
das Fortbildungsdiplom der ÖÄK anerkannt.

Palliativsymposium

19. März 2015

8.30 – 17.30 h

8.30 – 12.30 h Vorträge

Begrüßung und Eröffnung

Palliative Care in Vorarlberg

Sanitätsdirektor Dr. W. Grabher, Amt der Vbg Landesregierung

Palliative Sedierung – Umgang mit Leid und Schmerz

Dr. phil. C. Bozzaro, Institut für Ethik und Geschichte der Medizin,
Freiburg/Deutschland

Schmerz – welche Substanzen wirken am besten?

Dr. pharm. C. Hofer-Dückelmann, Salzburg

Schmerz – welche Applikationsformen wirken am besten?

OA Dr. O. Gehmacher, Palliativstation LKH Hohenems

Pause

Aufgaben der Pflege in der Schmerztherapie

A. Feichtner, DGKS, MSc, Innsbruck

Palliative Care weitet sich aus

Prof. Dr. G. Mathis, Rankweil

Spezifische Anforderungen an das Mobile Palliativ Team

Dr. K. Bitschnau, DAS, Hohenems

Ambulante Unterstützungsangebote – Das Case-Management

Mag. M. Hebenstreit, GF connexia, Bregenz

Diskussion

14.00 – 17.30 h Workshops zur Vertiefung

Workshop 1 Dr. C. Hofer-Dückelmann
Substanzwirkstoffe bei Schmerzbehandlung

Workshop 2 Dr. O. Gehmacher und A. Frick, MSc
Schwer kontrollierbare komplexe Symptome

Workshop 3 Dr. C. Bozzaro
Palliative Sedierung
Umgang mit Leid und Schmerz anhand Patientenbeispiele

Workshop 4 A. Feichtner, MSc
Schwester, ich möchte sterben
Vom Umgang mit dem Sterbewunsch

Workshop 5 Mag. M. Hebenstreit,
Dipl. BW (FH) A. Roskosch-Schenker, Amt der Vbg Landesregierung
Ambulante Unterstützungsangebote – Das Case und Care-Management

Workshop 6 Dr. K. Bitschnau
Von der lebenszugewandten Seite im Sterben

Workshop 7 Dr. S. Hartmann und M. Sonnweber
Palliative Geriatrie im Pflegeheim und zu Hause

Workshop 8 Prof. Dr. G. Mathis und N.N.
Schwierige ethische Entscheidungen

Die Workshops am Nachmittag finden zweimal parallel statt, jeweils 90 Minuten. Sie können zwei Workshops besuchen. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihren Wunsch an!